

Sebastian Kurz
Bundeskanzler

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.317.309

Wien, am 20. Juli 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Krisper, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Mai 2020 unter der Nr. **2050/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage be treffend „Treffen mit Interessensvertretungen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 14:

- *Haben Sie sich mit Interessenvertretungen, Lobbyist_innen bzw. Inhaber_innen der Baustoff-, Eisen- und Holzhandel, Bau- und Gartenmärkte sowie Handelsvertretern zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*
 - b. *Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?*
- *Haben Sie sich mit Interessenvertretungen, Lobbyist_innen bzw. Inhaber_innen von Geschäften und Shoppingcentern mit einer Verkaufsfläche von über 400m² zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?*

- a. Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
 - b. Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?
- Haben Sie sich mit Interessenvertretungen, Lobbyist_innen bzw. Inhaber_innen von in Österreich produzierenden Industriebetrieben zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?
 - a. Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
 - b. Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?
- Haben Sie sich mit Inhabern von EPUs zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?
 - a. Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
 - b. Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?
- Haben Sie sich mit Interessenvertretungen und/oder Lobbyist_innen aus dem Medienbereich (VÖP, VÖZ, etc.) zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?
 - a. Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
 - b. Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?
- Haben Sie sich mit Eigentümern bzw. Eigentümervertretungen von Medienunternehmen zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?
 - a. Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
 - b. Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?
- Mit welchen Journalist_innen und Medienvertreter_innen haben Sie sich zwischen 22.03. und 28.04. getroffen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
- Haben Sie sich mit Schüler-, Eltern- und Lehrervertreter_innen zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?
 - a. Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?
 - b. Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?

- *Haben Sie sich mit Interessenvertretungen, Lobbyist_innen bzw. Inhaber_innen von Gastronomie- und Hotelleriebetrieben zwischen 22.03. und 28.04 getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*
 - b. *Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?*
- *Haben Sie sich mit Interessenvertretungen, Lobbyist_innen bzw. Inhaber_innen von Nachtgastronomiebetrieben bzw. Nachtlokalen aller Art zwischen 22.03. und 28.04 getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*
 - b. *Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?*
- *Haben Sie sich mit weiteren Interessenvertretungen und/oder Lobbyist_innen der Touristikbranche zwischen 22.03. und 28.04 getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*
 - b. *Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?*
- *Haben Sie sich mit Eigentümer_innen und/oder Lobbyist_innen von Glücksspielunternehmen bzw. Casinobetreiber_innen zwischen 22.03. und 28.04 getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*
 - b. *Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?*
- *Haben Sie sich mit Interessenvertretungen, Lobbyist_innen bzw. Inhaber_innen von landwirtschaftlichen Betrieben zwischen 22.03. und 28.04 getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*
 - b. *Inwieweit haben Sie den Inhalt dieser Treffen in Ihre Entscheidungsfindung bezüglich der Lockerung der Maßnahmen einfließen lassen?*
- *Haben Sie sich mit weiteren Interessenvertretungen (wie z.Bsp. Vertreter_innen der Glaubensgemeinschaften, etc.) und oder Lobbyist_innen zwischen 22.03. und 28.04. getroffen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen (bitte um Auflistung von Datum und Teilnehmer_innen der einzelnen Treffen)?*

Als Regierungschef stehe ich selbstverständlich in Kontakt mit zahlreichen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Es gehört zu meinen Aufgaben als Bundeskanzler, mich zu aktuellen Themen auszutauschen. Der offene Austausch von Informationen, Einschätzungen und Wahrnehmungen ist ein hilfreicher Weg, Rahmenbedingungen und Kontextinformationen besser einzuordnen. Ich erfülle damit meine zentrale Koordinierungsfunktion in der Bundesregierung, wie diese im Bundesministeriengesetz vorgesehen ist. Schließlich ist der nationale wie der internationale Austausch zwischen Politik und Stakeholdern ein wichtiges Element einer funktionierenden, lebendigen Demokratie. Da ich bereits mehrfach über diesen Teil meiner Amtsführung Auskunft gegeben habe, verweise ich auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 1345/J vom 3. April 2020, Nr. 1371/J vom 3. April 2020, Nr. 1376/J vom 3. April 2020, 1539/J vom 15. April 2020 und 1863/J vom 4. Mai 2020.

Es ist ein wesentlicher Teil der sorgfältigen Aufgabenerfüllung, die Ressortvorhaben auch mit jenen Teilen der Zivilgesellschaft zu diskutieren, abzustimmen und anzupassen, die davon maßgeblich betroffen sein werden. Damit wird die Qualität der Arbeiten erhöht und es kann wichtiger Input aus der Praxis eingeholt und berücksichtigt werden. Die Beteiligung der Betroffenen ist daher ein wichtiger Bestandteil guter Rechtssetzung, wie dies auch internationale anerkannte Institutionen, wie die OECD, empfehlen. Ebenso wichtig war und ist es mir, die Vertreterinnen und Vertreter der Opposition in die Arbeiten miteinzubinden und ihre Anregungen zu berücksichtigen. Die einstimmige Beschlussfassung der ersten COVID-19-Gesetzespakete“ im Parlament sowie die gemeinsame Vorgehensweise in Fragen des parlamentarischen Verfahrens, um eine rasche Beschlussfassung zu ermöglichen, sind Beweis dafür, dass eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Sinne unseres Landes möglich ist. Im Übrigen verweise ich zum Thema der Erarbeitung ressortspezifischer Maßnahmen auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 1371/J vom 3. April 2020, Nr. 1407/J vom 3. April 2020, 1539/J vom 15. April 2020, 1547/J vom 20. April 2020, 1593/J vom 22. April 2020, 1862/J vom 4. Mai 2020 und 1863/J vom 4. Mai 2020 und speziell zur Zusammenarbeit in Medienfragen in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2052/J vom 20. Mai 2020.

Sebastian Kurz

